

Die **Professur Fachdidaktik Agrar und Ernährung** am Institut für Ernährungs- und Lebensmittelwissenschaften der Landwirtschaftlichen Fakultät sucht **schnellst möglich**

**eine wissenschaftliche Hilfskraft (WHF) (w/m/d)  
mit einem wöchentlichen Arbeitsumfang von 5 Stunden**

zur Unterstützung des Projekts „Lehr-Lern-LoK Agrar“ (Projektlinie „vielfältig.nachhaltig.digital“ der Universität Bonn). Die Stelle ist zunächst auf 12 Monate befristet. Eine Verlängerung ist möglich.

**Tätigkeitsfelder:**

- Literatur-/Internetrecherchen
- Unterstützung bei der Entwicklung der (digitalen) Lehr-Lern-Umgebung
- Unterstützung bei der Erstellung unterschiedlicher (digitaler) Lehr-Lern-Materialien
- Betreuung der Website und Social Media-Auftritt des Projektes
- Vorbereitung und Begleitung von Projektveranstaltungen

**Ihr Profil:**

- Einschlägiges Studium im Bereich Agrarwissenschaften, vorzugsweise Lehramt für Berufskollegs Agrarwissenschaft (M.Ed.), immatrikuliert an der Universität Bonn
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift auf muttersprachlichem Niveau
- Anwendungssichere MS-Office-Kenntnisse
- Erste Erfahrungen in der Video-/ Podcast-Produktion
- Selbstständige, zuverlässige, sorgfältige und strukturierte Arbeitsweise
- Flexibilität und Teamfähigkeit

**Wir bieten:**

- Konstruktives Arbeitsklima mit Entfaltungsmöglichkeiten
- Einblicke in das Lehr- und Forschungsgebiet der Professur
- Flexible Arbeitszeitgestaltung
- Vergütung nach universitätsinternem WHF-Tarif (Studentische Hilfskraft im Masterstudiengang)

**Interesse?!** Wir freuen uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (kurzes Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) bis zum **15.09.2023**, die Sie bitte in einer **PDF-Datei per Mail** an [brutzer@uni-bonn.de](mailto:brutzer@uni-bonn.de) richten.

Für **weitere Auskünfte** steht Ihnen **Frau Prof. Dr. Alexandra Brutzer** unter +49 (0) 228 73 2057 oder [brutzer@uni-bonn.de](mailto:brutzer@uni-bonn.de) zur Verfügung.

Die Universität Bonn setzt sich für Diversität und Chancengleichheit ein. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Ihr Ziel ist es, den Anteil von Frauen in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen und deren Karrieren besonders zu fördern. Sie fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerbungen werden in Übereinstimmung mit dem Landesgleichstellungsgesetz behandelt. Die Bewerbung geeigneter Menschen mit nachgewiesener Schwerbehinderung und diesen gleichgestellten Personen ist besonders willkommen.